

菩薩願行門

Bosatsu Gangyo Mon

Die Gelübde des Bodhisattva

Schüler, wenn ich demütig die wahre Natur der Dinge betrachte, dann sind alle Dinge die wunderbare Manifestation der Wahrheit des Tathagatha. Atom um Atom, Moment um Moment, alle sind nichts anderes als das mysteriöse Leuchten des Tathagatha. Unsere wohlthätigen Vorfahren liessen selbst solchen Wesen wie Vögeln und Bestien liebevolle Zuwendung und Ehrfurcht zuteil werden. Wie könnten wir anders als dankbar sein für Essen, Trinken und Kleidung, die uns den ganzen Tag über nähren und beschützen, welche in Essenz die warme Haut und das Fleisch der grossen Meister sind, die verkörperlichte Barmherzigkeit Buddhas?

Wir sollten barmherzig sein zu den menschlichen Lebewesen, selbst den törichten. Obwohl sie zu unseren eisernen Gegnern werden, uns schmähen und uns anklagen, sollten wir sie als Bodhisattva-Manifestationen sehen, die in ihrer grossen Barmherzigkeit geschickte Wege nutzen, um uns bei der Befreiung von unserem sündhaften Karma zu helfen, welches wir während unzähliger Kalpas durch unsere selbstbezogene, dualistische Sichtweise geschaffen haben.

Wenn wir diesen tiefen, reinen Glauben in uns erwecken, bescheidene Worte äussern und Zuflucht zum Buddha nehmen, dann wird mit jedem Gedanken eine Lotosblüte aufgehen und in jeder Blüte wird ein Buddha erscheinen. Diese Buddhas verwirklichen das Reine Land überall und verdeutlichen das Strahlen des Tathagatha unter unseren Füßen. Mögen wir diesen Geist im ganzen Universum ausdehnen, so dass wir und alle Lebewesen den Samen der Weisheit gemeinsam zur Reife bringen.